

Berlin: Immobiliendeal mit Senat steht

Berlin. Die vor einer Fusion stehenden Wohnungsriesen Vonovia und Deutsche Wohnen veräußern Immobilien in Berlin an die öffentliche Hand. Die Verhandlungen zum Wohnungsankauf des Landes aus Beständen der beiden Konzerne seien abgeschlossen, teilte die Senatsverwaltung für Finanzen am Mittwoch mit. Details zum Ankauf der Immobilien durch die drei Landesgesellschaften Howoge, Degewo und Berlinovo würden nach der notariellen Beurkundung am Freitag vorgestellt. Insidern zufolge soll das Paket für rund 2,4 Milliarden Euro die Besitzer wechseln. Vonovia-Chef Rolf Buch hatte Anfang der Woche gesagt, für einen Verkauf von 14.000 Wohnungen an die öffentliche Hand in der Hauptstadt gebe es eine Einigung. (Reuters/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/410508.berlin-immobiliendeal-mit-senat-steht.html>